

BADMINTON
Gifhorn-Duo bei den Bitburger Open

BITBURG. Gifhorns Nummer 1 **Wilson Vattanirappel** und die für den BVG startende **Fabienne Deprez** sind heute im Einzel-Hauptfeld bei den Bitburger Open in Saarbrücken am Start. Für Deprez gab's zuletzt Freude und Frust bei den French Open in Paris. Die Nationalspielerin gewann die Quali und zog ins Hauptfeld ein. Dort gab's aber direkt ein enttäuschendes 14:21, 16:21 gegen Maria Ulitina (Ukraine).



„Leider konnte ich die große Chance, bei einem Super-Series-Turnier in die zweite Runde einzuziehen, nicht nutzen.“ In Saarbrücken trifft Gifhorns ehemalige Top-Zweitligaspielerin heute auf die an Nummer 1 gesetzte Chinesin Bingjiao He. Vattanirappel hat ein leichteres Los erwischt, trifft zum Auftakt auf den Schweden Mikael Westerback. Zuvor ist Gifhorns Österreicher aber noch in der Doppel-Quali mit Landsmann Luka Wraber am Start. Das Duo rechnet sich gute Chancen aufs Hauptfeld aus, trifft zunächst auf die Deutschen Daniel Benz/Andreas Heinz.



„Wir haben von Beginn an das Spiel dominiert“, freute sich STV-Trainer Uwe Hahn, der ein Trio hervorhob: „Mit Naemi Mannott, Hannah Appel und Anna-Lena Wagenknecht haben wir klasse Talente.“ Wagenknecht krönte ihr Startelf-Debüt mit einem Doppelpack. **STV:** Terpoorten – Mannott, Koch, Appel, Arens – J. Brand, Jaworowski, Haoui (83. Rummel), I. Brand – Wagenknecht (90. Deumeland), Müller. **Tore:** 0:1 (29.) I. Brand, 0:2 (43.) Wagenknecht, 1:2 (45.) Neumann, 1:3 (52.)



Sieg: Andreas Hüttl und der KV bezwangen Sandhausen.

KEGELN
Bundesliga: KV siegt gegen Sandhausen

WOLFSBURG. Mit einem souveränen Heimsieg über RW Sandhausen behielten die Classic-Kegler des KV Wolfsburg zu Hause ihre weiße Weste. Der heimische Bundesligist gewann mit 6044:5881. „Ich bin froh, dass wir diese Hürde gemeistert haben“, sagte Kapitän Gerhard Gams. Für den KV starteten Manuel Wassersleben und André Landschädel, die einen deutlichen Vorsprung von 160 Kegel herauspielten. „Das Startpaar hat einen großartigen Job gemacht und uns den Weg frei gemacht“, so Gams. Der Meisterschaftsfavorit hatte letztlich nicht genug entgegengesetzt. Da fiel es auch nicht ins Gewicht, dass Gams, der im Mittelpaar mit Carsten Strobach spielte, weiterhin auf der Suche nach seiner Form blieb. 931 Kegel sind für einen Spieler seiner Klasse in diskutabel. Das Schlusspaar mit Andreas Hüttl und Mathias Hähnel sorgte dafür, dass der Sieg des KV nie in Gefahr geriet. **KV:** Wassersleben (1047), Landschädel (1027), Strobach (1069), Gams (931), Hüttl (988), Hähnel (982).



Brach den Bann: Jannika Pribyl (r.) schoss die SV Gifhorn in der Landesliga mit einem Doppelpack gegen Bienrode zum Sieg.



Bann gebrochen: Wahrenholz bejubelte beim 4:1 gegen die FSG Salzgitter endlich den ersten Saisonsieg. FOTOS: SEBASTIAN PREUSS (2)

4:1! Wahrenholz siegt endlich

Frauenfußball-Landesliga: SVG 3:0 gegen Bienrode – VfB 6:0 in Northeim – STV 5:1 in Eisdorf

VON JASMINA SCHWEIMLER

Haoui, 1:4 (68.) Müller, 1:5 (77.) Wagenknecht.

GIFHORN. Perfekte Ausbeute für das heimische Quartett in der Frauenfußball-Landesliga: In vier Spielen gab's vier Siege!

FSG Eisdorf/Hattorf – STV Holzland 1:5 (1:2). „Wir haben von Beginn an das Spiel dominiert“, freute sich STV-Trainer Uwe Hahn, der ein Trio hervorhob: „Mit Naemi Mannott, Hannah Appel und Anna-Lena Wagenknecht haben wir klasse Talente.“ Wagenknecht krönte ihr Startelf-Debüt mit einem Doppelpack. **STV:** Terpoorten – Mannott, Koch, Appel, Arens – J. Brand, Jaworowski, Haoui (83. Rummel), I. Brand – Wagenknecht (90. Deumeland), Müller. **Tore:** 0:1 (29.) I. Brand, 0:2 (43.) Wagenknecht, 1:2 (45.) Neumann, 1:3 (52.)

VfL Wahrenholz – FSG Salzgitter 4:1 (3:0). Wahrenholz feierte den ersten Saisonsieg! „Diesmal hat alles gepasst. Wir haben unsere Chancen konsequent genutzt“, freute sich VfL-Trainerin Jolanta Wambeck. Das Erfolgserlebnis beflügelte das Team: „Ein schönes Gefühl.“ **VfL:** R. Schulze – Sauter (46. Beinhorn), Scheffler, Gerke (55. Berg), T. Schulze – Vogel (58. Wilkens), Nikolai, Hannuschka, Pieper – Claus, Hedt. **Tore:** 1:0 (9.) Hedt, 2:0 (16.) Nikolai, 3:0 (45.) Hedt, 3:1 (47.) Bock, 4:1 (51.) Claus.

Ein schönes Gefühl.

Jolanta Wambeck, Trainerin des VfL Wahrenholz, zum ersten Saisonsieg.

SV Gifhorn – VfL Bienrode 3:0 (0:0). Trotz Anlaufschwierigkeiten war es ein ungefähr-

deter Heimsieg, wie SVG-Trainer Mark Winkelmann erläuterte: „Es hat zwar lange gedauert, bis die spielerische Überlegenheit sich in Tore umgewandelt hat, aber das Ergebnis zählt.“ Jannika Pribyl brach mit einem Doppelpack den Führungstreffer hatte ihr Comebackerin Beke List aufgelegt. Fabienne Nagel sorgte fürs 3:0. **SVG:** Kelm – Bausch, H. Winkelmann, L. Pribyl, L. Winkelmann – Breuer (46. List), Püschel, Langenheim, Henne (46. Nagel) – J. Pribyl, Nickel (78. Hahn). **Tore:** 1:0 (68.) J. Pribyl, 2:0 (78.) J. Pribyl, 3:0 (80.) Nagel.

Eintracht Northeim – VfB Fallersleben 0:6 (0:2). Nort-

heim agierte nicht wie erwartet defensiv, Fallersleben sagte früh Danke. Jenny Horwege schoss den VfB mit der dritten Chance nach vier Minuten (!) in Führung. „Northeim hat über seine schnellen Außen viel Druck auf uns ausgeübt, unsere Abwehrkette mit Neuzugang Miriam Scheel hatte jedoch alles unter Kontrolle“, so Coach Norman Spiller. Torhüterin Yasmin Rösicke musste verletzungsbedingt passen, Chiara Mileo und Sarah Adolph teilten sich den Posten für jeweils eine Hälfte. **VfB:** Mileo – Hadwiger, Schrader (46. Zucker), Telge, Scheel – Jauster (59. Müller), Adolph, Weidner, D'Aprile (79. Barth) – Horwege, Epifani. **Tore:** 0:1 (4.) Horwege, 0:2 (26.) Horwege, 0:3 (65.) Müller, 0:4 (76.) Horwege, 0:5 (77.) Horwege, 0:6 (82.) Zucker.

2:3! Wolfsburg vergibt die Chance auf mehr

SALZGITTER. Da war mehr drin für den VfL Wolfsburg! Für die heimischen Volleyballer gab es zum Auftakt der Topspiel-Woche ein 2:3 (20:25, 25:23, 26:28, 25:22, 13:15) beim Verbandsliga-Geheimfavoriten SG STV/MTV Salzgitter II, die sich dadurch vor den VfL auf Rang drei schob.

Nach sechs Wochen Pause brauchte Wolfsburg Zeit, um wieder in den Wettkampfmodus zu schalten. Salzgitter war dagegen nach dem Fünf-Satz-Sieg gegen die GfL Hannover III im Rhythmus. „Wir hatten große Startschwierigkeiten, die SG hat stark aufgeschlagen“, sagte Christian Wegwerth. „Der zweite Satz war dann hart umkämpft und wir hatten letztlich das Glück auf unserer Seite“, fuhr Wolfsburgs Spielertrainer fort, der den dritten Abschnitt schließlich als „Knackpunkt“ bewertete.



Christian Wegwerth

Denn der VfL vergab trotz bester Angriffschancen drei Satzballen, unterlag in der Verlängerung. „Wenn wir gewonnen hätten, wären wir mit drei Punkten nach Hause gefahren“, so Wegwerth. „Schließlich war Salzgitter nach dem anstrengenden ersten Spiel zu diesem Zeitpunkt sehr platt.“ Doch der Erfolg setzte Energie bei den Gastgebern frei. Mit beherztem Kampf sicherte sich Wolfsburg zwar Satz vier und damit einen Punkt, im Tie-Break setzte sich aber Salzgitter durch.

Zeit zum Tränetrocknen bleibt den Grün-Weißen kaum: Schon am kommenden Samstag geht es weiter mit den Topspielen. Dann kommt mit dem USC Braunschweig III und den Giesen Grizzlys III das Spitzen-Duo an die heimische Dieselstraße.

VfL: Jech, Trautmann, Leeder, Ludwig, Franke, Walther, Rohnstock, Wegwerth. *mäk*

TENNIS

Herren 30 Oberliga Gr. 91

TSG Mörse – TV RW Rinteln	5:1
1. TSG Mörse	1 1 0 0 5:1 2:0
2. TC Edewecht	0 0 0 0 0:0 0:0
TC Nikolausdorf-G.	0 0 0 0 0:0 0:0
Braunschweiger THC	0 0 0 0 0:0 0:0
DSV 1878 Hannover	0 0 0 0 0:0 0:0
6. TV RW Rinteln	1 0 0 1 1:5 0:2

Herren 30 Verbandsklasse Gr. 99

Göttinger TC – MTV Wolfenbüttel	0:6
TSV Ingeln-O. – SV GW Waggum	4:2
TSG Mörse II – Heidberger TC	4:2
1. MTV Wolfenbüttel	1 1 0 0 6:0 2:0
2. TSV Ingeln-O.	1 1 0 0 4:2 2:0
3. TSG Mörse II	1 1 0 0 4:2 2:0
4. Heidberger TC	1 0 0 1 2:4 0:2
5. SV GW Waggum	1 0 0 1 2:4 0:2
6. Göttinger TC	1 0 0 1 0:6 0:2

Herren 40 Oberliga Gr. 115

Hildesheimer TC RW – TC BW Uelzen	5:1
Osnabrücker TC – VfL Kloster Oesede	2:4
TC GRE Hildesheim – TuS Wolfenbüttel	2:4
TC Bissendorf – TV RW Ronnenberg	2:4
1. Hildesheimer TC RW	1 1 0 0 5:1 2:0
2. TV RW Ronnenberg	1 1 0 0 4:2 2:0
2. VfL Kloster Oesede	1 1 0 0 4:2 2:0
2. TuS Wolfenbüttel	1 1 0 0 4:2 2:0
5. TV Jahn Wolfsburg	0 0 0 0 0:0 0:0
6. Osnabrücker TC	1 0 0 1 2:4 0:2
6. TC Bissendorf	1 0 0 1 2:4 0:2
6. TC GRE Hildesheim	1 0 0 1 2:4 0:2
9. TC BW Uelzen	1 0 0 1 1:5 0:2

Herren 40 Landesliga Gr. 116

TV GG Ramlingen-E. – TC GW Herzberg	2:4
MTV VJ Peine – TSG Mörse	3:3
1. TC GW Herzberg	1 1 0 0 4:2 2:0
2. MTV VJ Peine	1 0 1 0 3:3 1:1
3. TSG Mörse	1 0 1 0 3:3 1:1
4. Schneverdingen TC	0 0 0 0 0:0 0:0
5. SG Rodenberg	0 0 0 0 0:0 0:0
6. TV GG Ramlingen-E.	1 0 0 1 2:4 0:2

Herren 40 Verbandsliga Gr. 119

SV Großburgwedel – TSV Anderten	2:4
TV Letter – MTV Harsum	2:4
TC GG Burgdorf – TSV Kirchrode	2:4
TC GW Gifhorn – SV Nienhagen	3:3
1. MTV Harsum	1 1 0 0 4:2 2:0
2. TSV Anderten	1 1 0 0 4:2 2:0
3. TSV Kirchrode	1 1 0 0 4:2 2:0
4. TC GW Gifhorn	1 0 1 0 3:3 1:1
5. SV Nienhagen	1 0 1 0 3:3 1:1
6. GG Burgdorf	1 0 0 1 2:4 0:2
7. Großburgwedel	1 0 0 1 2:4 0:2
8. TV Letter	1 0 0 1 2:4 0:2

Herren 40 Verbandsklasse Gr. 123

TSV FA Timmerlah – TSC Göttingen	4:2
VfB Wülfel – TV Jahn Wolfsburg II	4:2
TC Sassenburg – TC GR Nordstemmen	5:1
1. TC Sassenburg	1 1 0 0 5:1 2:0
2. VfB Wülfel	1 1 0 0 4:2 2:0
3. TSV FA Timmerlah	1 1 0 0 4:2 2:0
4. TSC Göttingen	1 0 0 1 2:4 0:2
5. TV Jahn Wolfsburg II	1 0 0 1 2:4 0:2
6. TC GR Nordstemmen	1 0 0 1 1:5 0:2

Herren 50 Verbandsliga Gr. 145

MTV Wolfenbüttel – TV Jahn Wolfsburg	3:3
TuS Wettbergen – TV RW Ronnenberg	1:5
DTV Hannover – SC Vorwerk Celle	5:1
1. DTV Hannover	1 1 0 0 5:1 2:0
2. TV RW Ronnenberg	1 1 0 0 5:1 2:0
3. TV Jahn Wolfsburg	1 0 1 0 3:3 1:1
4. MTV Wolfenbüttel	1 0 1 0 3:3 1:1
5. TVE Sehnde	0 0 0 0 0:0 0:0
6. TuS Wettbergen	1 0 0 1 1:5 0:2
7. SC Vorwerk Celle	1 0 0 1 1:5 0:2

Herren 50 Bezirksliga Gr. 155

TC GW Herzberg – MTV Groß Buchholz	1:5
Hildesheimer TC RW – TC GW Gifhorn	3:3
Helmedteler TV – STV Ringelheim	2:4
1. MTV Groß Buchholz	1 1 0 0 5:1 2:0
2. STV Ringelheim	1 1 0 0 4:2 2:0
3. Hildesheimer TC RW	1 0 1 0 3:3 1:1
4. TC GW Gifhorn	1 0 1 0 3:3 1:1
5. Helmedteler TV	1 0 0 1 2:4 0:2
6. TC GW Herzberg	1 0 0 1 1:5 0:2

Herren 55 Bezirksliga Gr. 160

TC GW Gifhorn – TV SZ-Gebhardshagen	1:5
SV Frielingen – TSV Stelingen	1:5
Hahndorfer TC II – TC Godshorn	2:4
1. TSV Stelingen	1 1 0 0 5:1 2:0
2. TV SZ-Gebhardshagen	1 1 0 0 5:1 2:0
3. TC Godshorn	1 1 0 0 4:2 2:0
4. TC Wolfsburg 2012	0 0 0 0 0:0 0:0
5. Hahndorfer TC II	1 0 0 1 2:4 0:2
6. TC GW Gifhorn	1 0 0 1 1:5 0:2
7. SV Frielingen	1 0 0 1 1:5 0:2

Herren 60 Bezirksliga Gr. 163

SC Germania List – TC GW Gifhorn	2:4
TuS Vahrenwald – Helmstedter TV	2:4
Hildesheimer TV II – MTV Eintracht Celle	1:5
1. MTV Eintr. Celle	1 1 0 0 5:1 2:0
2. TC GW Gifhorn	1 1 0 0 4:2 2:0
3. Helmstedter TV	1 1 0 0 4:2 2:0
4. SCB Langendam	0 0 0 0 0:0 0:0
5. TuS Vahrenwald	1 0 0 1 2:4 0:2
6. SC Germania List	1 0 0 1 2:4 0:2
7. Hildesheimer TV II	1 0 0 1 1:5 0:2

TENNIS

Herren 75 Oberliga Gr. 174

TC Stelle – Hildesheimer TC RW II	1:5
THC Lüneburg – TC Schwülper	1:5
1. Hildesheimer TC RW II	1 1 0 0 5:1 2:0
2. TC Schwülper	1 1 0 0 5:1 2:0
3. THC Lüneburg	1 0 0 1 1:5 0:2
4. TC Stelle	1 0 0 1 1:5 0:2

Damen 30 Oberliga Gr. 28

TC Fallersleben – TV BW Einbeck	6:0
Delmenhorster TC – TG Hannover	4:2
TuS Altwarmbüchen – SV Arnum	3:3
1. TC Fallersleben	1 1 0 0 6:0 2:0
2. SV Arnum	1 1 0 0 4:2 2:0
3. Delmenhorster TC	1 1 0 0 4:2 2:0
4. TC Schwülper	1 0 1 0 3:3 1:1
5. TV Buchholz	1 0 1 0 3:3 1:1
6. TG Hannover	1 0 0 1 2:4 0:2
7. TuS Altwarmbüchen	1 0 0 1 2:4 0:2
8. TV BW Einbeck	1 0 0 1 0:6 0:2

Damen 30 Bezirksliga Gr. 33

TC Schwülper II – TuS Altwarmbüchen II	0:6
Heidberger TC – TSG Mörse	0:6
1. TSG Mörse	1 1 0 0 6:0 2:0
2. TuS Altwarmbüchen II	1 1 0 0 6:0 2:0
3. TC Schwülper II	1 0 0 1 0:6 0:2
4. Heidberger TC	1 0 0 1 0:6 0:2

Damen 40 Bezirksklasse Gr. 40

TV Jahn Wolfsburg – SCW Göttingen	6:2
TC Holzminden – TC Wolfsburg 2012	4:0
TC GRE Hildesheim II – TC Sassenburg II	2:4
1. TC Holzminden	1 1 0 0 6:0 2:0
2. TC Sassenburg II	1 1 0 0 4:2 2:0
3. TV Jahn Wolfsburg	1 1 0 0 4:2 2:0
4. SCW Göttingen	1 0 0 1 2:4 0:2
5. TC GRE Hildesheim II	1 0 0 1 2:4 0:2
6. TC Wolfsburg 2012	1 0 0 1 0:6 0:2

BASKETBALL

Bezirksliga mix U 10

TVJ Laagberg Tigers – E. Braunschweig w11	53:26
1. E. Br'schweig U10 (a. K.)	2 2 0 0 97: 54 4
2. TVJ Laagberg Tigers	1 1 0 0 53: 26 2
3. E. Braunschweig w11	3 1 0 2 130:129 2
4. MTV/BG Wolfenb. m10	1 0 0 1 24: 44 0
5. SG Braunschweig m10	1 0 0 1 23: 74 0